

LightPath 354220 | Faserkollimator optimiert für 633 nm mit SMA-Stecker, 0,25 NA

Mehr Produkte von [Lightpath®](#)



Fiber Optic Collimator and Focuser Assemblies



Produkt **#67-725** **5 In Stock**

-

1

+

€232^{.00}

+ WARENKORB

Mengenrabatte	
Stk. 1-10	€232,00 stückpreis
Stk. 11-25	€205,00 stückpreis
Stk. 26-49	€193,00 stückpreis
Need More?	Angebotsanfrage

!

 Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

Downloadbereich

Produktdetails

354220

Artikelnummer von LightPath:

Fiber Collimator

Typ:

	Linse inklusive:
#87-118	

Physikalische und mechanische Eigenschaften

	Freie Apertur CA (mm):
5.50	
	Fase:
Protective as needed	
	Aufbau:
304L Stainless Steel Housing	
	Gehäusedurchmesser (mm):
11.00	
	Gehäuselänge (mm):
17.1	

Optische Eigenschaften

	Effektive Brennweite EFL (mm):
11.00 @633nm	
	Numerische Apertur NA:
0.25	
	Substrat: □
D-ZK3	
	Beschichtung:
BBAR (600-1050nm)	
	Beschichtungsspezifikation:
R _{abs} <1.0% @ 600 - 1050nm	
	Oberflächenqualität:
40-20	
	Blende:
2.00	
	Wellenlängenbereich (nm):
600 - 1050	
	Konjugierter Abstand:
Infinite	
	Ausrichtungswellenlänge (nm):
633	
	Transmitted Wavefront Error (λ, RMS):
< 0.040	

Anschlussmöglichkeiten Hardware & Schnittstelle

	Stecker:
SMA	

Gewinde & Montage

	Mount:
M11 x0.5	

Konformität mit Standards

	RoHS 2015:
Konform	
	Konformitätszertifikat:
Anzeigen	
	Reach 247:
Konform	

Produktdetails

- Einfach zu integrieren
 - Modelle mit FC/PC-, FC/APC- und SMA-Stecker verfügbar
 - Vier Wellenlängenbereiche für 350 - 1600 nm
- LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können eingesetzt werden, um Licht aus Fasern auf einen bestimmten Strahldurchmesser / eine bestimmte Punktgröße zu kollimieren oder (bei umgekehrtem Einsatz) um Licht in eine Faser zu fokussieren. Die Linsen sind beugungsbegrenzt und erreichen Punktgrößen bis zu wenigen Mikrometern. Außerdem haben die Linsen eine Antireflexbeschichtung, die für geringe Rückreflexionen sorgt. LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können als Paar eingesetzt werden, um Eingangs- und Ausgangslicht von Faseroptiken zu koppeln. Eine optimale Leistung für den Langzeiteinsatz wird durch die werkseitig eingestellte und getestete Linsenausrichtung gewährleistet. Typische Anwendungen sind der Einsatz mit fasergekoppelten Lasern sowie Kommunikation und Datentransfer.

Technische Informationen

